

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung**Schloss Waldegg – „Spiegelgarten“ eine Kunstaussstellung im Barockgarten**

Solothurn, 22. Juni 2015 – Vom 26. Juni bis 23. August 2015 findet im Barockgarten von Schloss Waldegg in Feldbrunnen – St. Niklaus die Kunstaussstellung «Spiegelgarten» statt. Die drei Solothurner Künstler Patrizia Maag, Jörg Mollet und Christof Schelbert greifen mit ihrer Arbeit ein zentrales Thema des Barocks auf und setzen es auf spannende Weise in einer zeitgenössischen Kunstinstallation um. Die Vernissage findet am Freitag, 26. Juni 2015 um 19 Uhr statt. Anne-Sophie Holliger begleitet und spiegelt den Anlass mit einer Butoh-Tanz-Performance.

In einer barocken Anlage bilden Gebäude und Gartenanlage eine Einheit. Teile des Gartens spiegeln sich im Innern der Räume, und die Gartenanlage selber nimmt den Charakter von Räumen an. Dieses Wechselspiel von Innen- und Aussenraum thematisiert die Künstlergruppe MMS (Patrizia Maag, Jörg Mollet, Christof Schelbert), indem das Innere, teilweise repräsentiert durch Möbel, verselbständigt in den Freiraum tritt.

Im Barockparterre platziert die Künstlergruppe fünf Installationen: Spiegelflächen in Zimmergrösse liegen im Gras - bereit, ein Stück Himmel in sich aufzunehmen. Aufgetürmt und verschachtelt stehen dunkle Möbel im Freien. Für einmal ist die Innenwelt, so scheint es, nach aussen gekehrt. Details aus dem Schlossinnern - Gobelins, Perlenketten, Blumen als Lebenssymbol und gleich dabei Vanitas, das Bild der Vergänglichkeit - befinden sich als Hinterglasbilder draussen in Schränken und Kommoden. Ein Verborgenes Museum mit all seinen

Wunderkammern wird sichtbar. Die Künstler haben dazu ihre eigenen Innenbilder beigefügt.

Mit dem situativen Handeln vor Ort werden überraschende Verbindungen geschaffen, die das schlummernde Wirkungspotenzial der Gegenstände und Formen freisetzen und die wiederholte Aufforderung des Barocks, Grenzen zu überschreiten, ausloten.

Anne-Sophie Holliger bringt mit ihren Butoh-Performances diese Begebenheiten ins Spiel und damit eine eigene Interpretation des Barocks. Als Bewegungsform der Langsamkeit wurde Butoh ursprünglich in Japan nach dem Zweiten Weltkrieg entwickelt. Fragestellungen nach Selbstvergewisserung und Identität sind dabei ein konstituierendes Element.

Zur Finissage erscheint eine Publikation mit einem Text von Jasmin Sumpf, Kunsthistorikerin, Basel und Beiträgen der Künstler.

SCHLOSS WALDEGG

SPIEGELGARTEN. KUNSTAUSSTELLUNG IM BAROCKGARTEN.

PATRIZIA MAAG, JÖRG MOLLET UND CHRISTOF SCHELBERT

FR, 26. JUNI - SO, 23. AUGUST 2015

Vernissage, 26. Juni, 2015, 19 Uhr

Es spricht Jasmin Sumpf, Kunsthistorikerin, Basel

20 Uhr, Kaleidos. Butoh-Performance Anne-Sophie Holliger

Finissage, 23. August, 2015, 10.30 Uhr

Brunch und Buchvernissage

11.30 Uhr, Kaleidos. Butoh-Performance Anne-Sophie Holliger

Führung durch die Ausstellung mit den Künstlern:

Do, 2. Juli 2015, 19 Uhr

Mi, 12. August 2015, 19 Uhr

Schloss Waldegg

Museum und Begegnungszentrum

Waldeggstrasse 1

4532 Feldbrunnen-St.Niklaus

032 627 63 63

www.schloss-waldegg.ch